

UND TÄGLICH ERST DAS MURMELTIER...

Veröffentlicht am 13. Dezember 2012

Tags: [Ausgleich](#), [Finanzen](#), [Hüskens](#)

Zur heute geplanten Verabschiedung des Haushalts- und Finanzgesetzes im Landtag von Sachsen-Anhalt erklärt die stellvertretende Vorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt Dr. Lydia Hüskens:

„Betrachtet man die Diskussion um das Haushalts- und Finanzgesetz, so drängt sich unweigerlich das Bild einer sich wiederholenden Geschichte auf. Seit mehr als fünf Jahren ist die Koalition nun einen verfassungskonformen Ausgleich zwischen den Kommunen und zwischen Land und Kommunen zu halten. Dabei geht es darum, den Kommunen die Möglichkeit zu stellen, dass sie die ihnen übertragenen Aufgaben bewältigen und einen Spielraum für freiwillige Leistungen haben. Wir arbeiten vor Ort, die unser Leben im Wesentlichen prägen. Deshalb immer für eine Stärkung der Kommunen und

Wie schon in den vergangenen Jahren, so bleibt auch das neue Gesetz Flickwerk. Mit der erneuten Absenkung der Steuereinnahmen rückt es sogar wieder ein Stück von der Haushaltskonsolidierung ab und damit auch von der Verlässlichkeit für die Kommunen. Zudem wird die Berücksichtigung des demografischen Wandels und seiner Auswirkungen auf die kommunalen Kosten hat. Der erneute Gang der Kommunen zum Verfassungsgericht zu rechnen. Wichtig ist vor allem die Verrechnung der Mehreinnahmen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung. Der Haushaltsansatz 2013 um 7 Millionen Euro, die als einzige Verrechnung in den Haushaltsjahren erfolgt und dadurch willkürlich wirkt.

Insgesamt erhalten die Kommunen etwas mehr in den kommenden Jahren, allerdings bleibt den Landkreisen ein Minus von 10 Millionen. Die Politik seitens der Kommunen hält sich in Grenzen, vor allem in der Finanzierung insgesamt sprudeln. Seine Bewährungsprobe muss das Finanzministerium bestehen, wenn sich die konjunkturelle Entwicklung auch auf die Städte und Gemeinden niederschlägt. Man muss kein Prophet sein, um zu wissen, dass das dann erneut überarbeitet wird. Und täglich grüßt das Murmelmonster.